

## Infobrief 12

Liebe Leserinnen und Leser,

UNGLAUBLICH – ICH GLAUBE!

So lautet das Motto der diesjährigen Heilig Rock Tage vom 1. - 11. Mai. Eine regelmäßige Veranstaltung ist dabei jährlich die Reihe der Ökumenischen Mittagsgebete. Sie finden ab dem 3. Mai täglich mittags um 12 Uhr auf dem Hauptmarkt statt, dauern etwa 30 Minuten und werden inhaltlich jeweils von einer der Kirchen des Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) gestaltet. Die musikalische Gestaltung übernehmen Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusiker aus Trier und Umgebung, gelegentlich aber auch Gäste aus dem weiteren Gebiet des Bistums. Die Bandbreite reicht dabei von einer Begleitung von Liedern am Keyboard über begleiteten Sologesang oder Instrumentalspiel bis zu Beiträgen von Kinder- oder Jugendchören. Es gibt als kleines Dankeschön für Mitwirkende immer eine wunderbare Verköstigung im Romanischen Saal direkt am Dom. Man kann das mit einem Ausflug in die Römerstadt verbinden. Natürlich gibt es während dieser Zeit auch täglich viele verschiedene weitere Angebote und es herrscht richtige „Festival-Stimmung“ in der Domstadt.

In diesem Jahr sind die Termine 3. und 11. Mai. noch zu vergeben. Wer die Musik an einem dieser Termine übernehmen möchte, meldet sich bei [thomas.sorger@bgv-trier.de](mailto:thomas.sorger@bgv-trier.de)

Derselbige freut sich und wünscht allen Kirchenmusikschaftenden eine gute Karwoche und Frohe Ostern!




---

## Inhalte am Freitag, 11.04.2025

- |   |    |
|---|----|
| - Der erste Infobrief nach den Osterferien                                      | 2  |
| - Passionskonzert an Karfreitag in St. Marien, Neunkirchen                      | 2  |
| - Chorkonzert "Der Herr ist mein Hirte" in Oberwesel und Bacharach              | 4  |
| - Laacher Orgelkonzerte   | 5  |
| - Orgelkonzert in Niederehe   | 6  |
| - Stabat Mater in Wittlich  | 7  |
| - Osternacht in Densborn  | 8  |
| - Karwoche und Ostern im Trierer Dom  | 9  |
| - HEILIG-ROCK-TAGE 2025   | 11 |
| - Herzlichen Glückwunsch! Marcel Eliasch wird Domorganist in Trier              | 13 |
| - 7. Musikgottesdienst in der Fastenzeit: Sötern                                | 14 |
| - Johannespassion (Reidenbach) in Trier-Ehrang                                  | 15 |
| - Des Rätsels Lösung   Rätsel   Ihre Information im Infobrief   Folgen Sie uns! | 16 |
-

## Der erste Infobrief nach den Osterferien

Erscheint am Freitag, dem 02.05. Auf Grund des Feiertages am 01.05. wird der **Redaktionsschluss** vorgezogen auf **Mittwoch**, 30.04., 12:00 Uhr.

---

## Passionskonzert an Karfreitag in St. Marien, Neunkirchen

**Karfreitag, 18.04.2025, 19.30 Uhr**

Carl Heinrich Graun (1703/04-1759): Der Tod Jesu

Im diesjährigen Passionskonzert am Karfreitag, 18.04.2025, 19.30 Uhr, Kirche St. Marien, Neunkirchen, wird mit „Der Tod Jesu“ von Carl Heinrich Graun eine selten zu hörende Passionsmusik aufgeführt. Graun, dessen Musik heute wieder vermehrt Aufführungen erlebt, zählte neben beispielsweise Georg Philipp Telemann zu den bekanntesten und renommiertesten deutschen Komponisten seiner Zeit, und dies weit über seinen langjährigen Wirkungsort Berlin hinaus. Um den (zeitgenössischen) Hörer intensiver und direkter ansprechen zu können, verzichtet der Textdichter sowohl auf einen berichtenden Evangelisten als auch auf weitere „redende“ Personen und Personengruppen, wie sie dem heutigen Konzertbesucher vor allem aus den Passionen Bachs, Telemanns oder Händels geläufig sind.

In die Abfolge von Rezitativen, Arien und Chören sind, gleichsam als Ruhe- und Meditationsphasen, sechs Choräle eingefügt, deren Texte teilweise aus einem Berliner Gesangbuch des 18. Jahrhunderts ausgewählt wurden. Für unsere Aufführung ist es erwähnenswert, dass der Chor, das Vokalensemble St. Marien Neunkirchen, nur aus wenigen Sängerinnen und Sängern besteht, die auch die Soli übernehmen. Eine in jeder Hinsicht lohnende und herzergreifende Passionsmusik, die ein prominentes Beispiel aus dem Stilbereich der sog. „empfindsamen Musik“ darstellt. Ausführende sind Jessica Quinten und Beate Günther, Sopran, Michael Hasselberg und Patrick Schnur, Tenor, Bernd Bachmann, Bass, das Vokalensemble St. Marien Neunkirchen sowie das Orchester „camerata Instrumentale“ und Christoph Schach am Orgelcontinuo. Die Gesamtleitung hat Jan Brögger.

Der Eintritt ist frei – Spenden willkommen! Unterstützt wird das Konzert vom Förderverein Musikfreunde St. Marien,

weitere Infos unter: [www.marienmusik-neunkirchen.de](http://www.marienmusik-neunkirchen.de)

Karfreitag, 18. April 2025  
 19.30 Uhr  
 KIRCHE ST. MARIEN  
 NEUNKIRCHEN

CARL HEINRICH  
**GRAUN**  
 (1703/04 - 1759)  
**DER TOD  
 JESU**

Jessica Quinten, Beate Günther | SOPRAN  
 Michael Hasselberg, Patrick Schnur | TENOR  
 Bernd Bachmann | BASS  
 VokalEnsemble St. Marien Neunkirchen  
 camerata instrumentale St. Marien  
 Christoph Schach | ORGELCONTINUO

Jan Brögger | LEITUNG

GESTALTUNG: Max Cielek, kultur@bistum-trier.de

**EINTRITT FREI – SPENDEN WILLKOMMEN!**

unterstützt von  Musikfreunde  
 St. Marien

Weitere Infos:  
[www.marienmusik-neunkirchen.de](http://www.marienmusik-neunkirchen.de)

## Chorkonzert "Der Herr ist mein Hirte" in Oberwesel und Bacharach

Am Palmsonntagswochenende haben Sie gleich zwei Möglichkeiten, das A-capella-Konzertprogramm „Der Herr ist mein Hirte“ vom Vokalensemble Oberwesel zu hören. Am Samstag, 12. April um 19 Uhr in der Liebfrauenkirche Oberwesel und am Sonntag, 13. April um 17 Uhr in St. Peter, Bacharach erklingen Werke von Franz Schubert, Wolfgang Amadeus Mozart, Lukas Stollhof, Johann Hermann Schein und anderen Komponisten zum Text des wohl berühmtesten Psalms. Für viele Menschen hat Psalm 23 eine beruhigende und tröstende Wirkung. So laden die beiden Konzerte dazu ein, zu Beginn der Karwoche den ausdrucksstarken Stücken sowie dem Klang der Stimmen zu lauschen und in der Atmosphäre dieser beiden Kirchen zu Ruhe und Besinnung zu kommen.

Das Vokalensemble Oberwesel wurde 2019 gegründet und erarbeitet unter dem Motto „Chormusik vom Feinsten von ganz alt bis ganz neu“ außergewöhnliche Chormusik aus allen Epochen. Das gut einstündige Programm probt der Chor seit drei Monaten. „Doch wir singen nicht nur zu unserer Freude, sondern freuen uns, die abwechslungsreichen Stücke möglichst vielen Zuhörern vorzustellen“, sagt Chorleiter Lukas Stollhof. „Immerhin ist die menschliche Stimme das Instrument des Jahres 2025!“

Gerne erhalten Sie zum Programm eine wärmende Decke von uns. Der Eintritt zum Konzert ist frei. Am Ausgang freuen wir uns auf Ihre Unterstützung unserer Chorarbeit.

Herzlich willkommen! [www.kirchenmusik-oberwesel.de](http://www.kirchenmusik-oberwesel.de)



Liebfrauenkirche Oberwesel  
Palmsamstag, 12. April 2025  
18:05 Uhr

Sankt Peter Bacharach  
Palmsonntag, 13. April 2025  
18:05 Uhr

**CHORKONZERT**  
**"Der Herr ist mein Hirte"**

Werke von  
**Mozart, Schubert,  
Schein, Menschick,  
Stollhof u. a.**

**Vokalensemble Oberwesel**  
**Lukas Stollhof, Leitung**

Eintritt frei - Kollekte für die Chorarbeit  
[www.kirchenmusik-oberwesel.de](http://www.kirchenmusik-oberwesel.de)

## Laacher Orgelkonzerte



MARIA **ML** LAACH  
Laacher Orgelkonzerte



### freitags, jeweils 19 Uhr

*Eintritt frei, Spenden erbeten*

#### 2. Mai 2025

Gereon Krahorst

#### 16. Mai 2025

Sebastian Freitag | Dresden

#### 30. Mai 2025

Stefan Emanuel Knauer | Erkelenz

#### 13. Juni 2025

Bastian Fuchs | München

#### 27. Juni 2025

Ludger Lohmann | Stuttgart

#### 11. Juli 2025

Jesus Sampedro Marquez | Sevilla, Spanien

#### 25. Juli 2025

Gregor Früh, Lübeck

#### 8. August 2025

Dariia Lytvichko | Ukraine

#### 22. August 2025

Gereon Krahorst

#### 5. September 2025

Björn Steinar Sólbergsson | Reykjavik, Island

#### 19. September 2024

Lilo Kunkel | Würzburg

#### 3. Oktober 2024

Gereon Krahorst

[www.laacher-orgelkonzerte.de](http://www.laacher-orgelkonzerte.de)

Jeden **Samstag** (außer Karsamstag)

**12 – 12.30 Uhr:**  
**Orgelmatinée**



#### Sonntag, 11. Mai

16.00 Uhr Orgelkonzert zum Muttertag

#### Sonntag, 8. September

16.00 Uhr Orgelkonzert zum 14. Deutschen Orgeltag

## Orgelkonzert in Niederehe



**Orgelkonzerte 2025 in der ehemaligen Klosterkirche  
St. Leodegar Niederehe**



**ORGELKONZERT**  
**„Et resurrexit“ – Freudengesang und Tanz  
zur Osterzeit**  
**Werke von Lasso, Kolb, Dandrieu, Attaignant  
u.a.**

**Freitag, 25. April 2025  
19.00 Uhr**

**Gereon Krahforst, Maria Laach, Orgel**  
 Eintritt frei | Spende erbeten

[www.orgel-niederehe.eu](http://www.orgel-niederehe.eu)

## Stabat Mater in Wittlich



# Stabat Mater

G.B. Pergolesi

Praeludium h-Moll BWV 544,1  
Herzlich tut mich verlangen BWV 727  
Fuge h-Moll BWV 544,2

Johann Sebastian Bach

**Freitag, 11.04.2025, 19.30 Uhr, Eintritt frei**

Autobahn- und Radwegkirche St. Paul Wittlich

Der Vokalkreis Konz

Orgel: Michael Meuser

Leitung: Nelly LiPuma

**Osternacht in Densborn**



The poster features a vibrant, abstract background with a color gradient from blue and purple on the left to yellow and orange on the right, transitioning into a solid red at the bottom. The upper portion is filled with black musical notes, treble clefs, and sharp symbols. In the center, there is a teal circular badge with white text. Below the badge, a white line-art illustration depicts a chalice with a cross on top, next to a bunch of grapes. The main title 'OSTERNACHT' is written in large, bold, white capital letters. Below it, the text 'Musikalische Gestaltung durch die Kirchenchöre Densbara Elia-Lauda & St. Cäcilia Roth' is in yellow, and 'unter der Leitung von Gina-Marie Lenzen und Simon Hell' is in white. At the bottom, 'Maria-Magdalena Kirche in Densborn' is written in a light blue font.

**Samstag  
19. APRIL  
19 Uhr**

# OSTERNACHT

**Musikalische Gestaltung durch die Kirchenchöre  
Densbara Elia-Lauda & St. Cäcilia Roth**  
unter der Leitung von Gina-Marie Lenzen und Simon Hell

Maria-Magdalena Kirche in Densborn

## Karwoche und Ostern im Trierer Dom

Die acht großen Gottesdienste im Dom von Palmsonntag bis Ostermontag werden von allen Chören der Dommusik, den Dombläsern, Solisten und dem Schöneck-Ensemble Koblenz festlich mitgestaltet.



Das Bistumsfest 2025 greift unter dem Leitwort „UNGLAUBLICH: ICH GLAUBE“ das 1.700jährige Jubiläum des Konzils von Nicäa auf – Ursprung unseres großen Glaubensbekenntnisses SYMBOLUM NICENUM. Am Vorabend des Heilig-Rock-Festes wird das Bistumsfest daher mit einem Prolog eröffnet.



ABENDLOB  
**Johann Sebastian Bach**  
**Credo der H-Moll-Messe**

**Donnerstag**  
**1. MAI 2025**  
21.00 Uhr

Ina Siedlaczek-Berning (Sopran)  
Matthias Lucht (Altus)  
Jakob Krupp (Bass)  
Vokalensemble Trierer Dom  
Barockorchester L'arpa festante  
Leitung: Domkapellmeister Thomas Kiefer  
Wort: Prof. Dr. A.Mayer, Universität Trier

*Eintritt frei!*



**Palmsonntag**  
**13. APRIL 2025**  
10.00 Uhr

**Palmenweihe in St. Gangolf  
Prozession zum Dom  
Pontifikalamt**

Bartholomäus Gesius:  
Hosianna, dem Sohne Davids  
Franz Schubert: Gesänge zur Palmweihe  
J.S. Bach: Choräle zur Passion  
Lajos Bárdos: Sanctus, Agnus Dei  
(aus Missa Quarta)  
Johannes Brahms:  
Praeludium und Fuge in a-Moll  
**Trierer Domchor**

---

**Mittwoch**  
**16. APRIL 2025**  
10.00 Uhr

**Chrisammesse, Pontifikalamt**

Christopher Tambling: Messe in A  
Barbara Kolberg / Jean-Paul Lécot: Gloria  
John Ireland: Ex ore innocentium  
Harald Schmidt: Herr und Heiland, höre gnädig  
Herbert Hager: Dank sei dir Vater  
Thomas Kiefer: Mein Hirt ist Gott der Herr  
Franz Liszt: Tu es Petrus (Orgelfassung)  
**Mädchenchor am Trierer Dom  
Trierer Domsingknaben (Knabenstimmen)**

---

**Gründonnerstag**  
**17. APRIL 2025**  
9.00 Uhr  
19.00 Uhr

**Trauermetten in der Domkrypta**  
Kantorengesang

**Messe vom Letzten Abendmahl**

Melchior Franck: Also hat Gott die Welt geliebt  
Anton Bruckner: Pange lingua; In monte Oliveti  
Maurice Durufle: Ubi caritas  
Gottfried August Homilius: Siehe, das ist Gottes Lamm  
Johannes Brahms: In stiller Nacht  
Knut Nystedt: Peace I leave with you  
**Kathedraljugendchor Trier**



#### **Karfreitag** **Trauermetten in der Domkrypta**

**18. APRIL 2025** Kantorengesang

**9.00 Uhr**

#### **15.00 Uhr** **Feier vom Leiden und Sterben Jesu Christi**

Hermann Schroeder: Johannespassion  
 J.S. Bach: In meines Herzens Grunde;  
 Wenn ich einmal soll scheiden  
 Tomas Luis de Victoria: Popule meus  
 Marc Antonio Ingegneri: Tenebrae factae sunt  
 Jacobus Handl: Adoramus te, Christe;  
 Ecce quomodo moritur iustus  
 György Deák-Bárdos: Eli!  
 Anton Heiller: O Jesu, all mein Leben bist du  
 Franz Leinhäuser: Holz auf Jesu Schulter  
**Trierer Domchor**

#### **Karsamstag** **Trauermetten in der Liebfrauenkirche**

**19. APRIL 2025** Kantorengesang

**9.00 Uhr**

#### **21.30 Uhr** **Osterfest Feier der Osternacht**

Hans Leo Hassler:  
 O Licht der wunderbaren Nacht  
 Thomas Kiefer: Fest soll mein Taufbund;  
 Wir wollen alle fröhlich sein  
 Peter Reulein: Jesus Christus, Sohn des Lebens  
 Gregor Linßen: Ein Licht in Dir geborgen  
 Charles-Marie Widor:  
 Toccata aus 5. Symphonie in f-Moll op. 42  
**Vokalensemble der Dommusik**

4

#### **Ostersonntag** **Pontifikalamt**

**20. APRIL 2025**

**10.00 Uhr**

Claudio Crassini: Missa septimi toni  
 Melchior Vulpius:  
 Gelobt sei Gott im höchsten Thron  
 Gregor Aichinger: Regina caeli  
 John Rutter: Christ the Lord is risen again  
 Vinzenz Goller: Präludium und Fuge  
 über das österliche Alleluja aus op. 97 III

**Trierer Domsingknaben  
Mädchenchor am Trierer Dom  
Trierer Dombläser**

**18.00 Uhr**

#### **Pontifikalvesper**

Antiphonen im Gregorianischen Choral  
 Psalmen in mehrstimmigen Falsibordoni-Sätzen  
**Trierer Domchor  
Kathedraljugendchor Trier**

#### **Ostermontag** **Festhochamt**

**21. APRIL 2025**

**10.00 Uhr**

Joseph Haydn: Nelson-Messe  
 Klaus Fischbach: Christus ist erstanden;  
 Das ist der Tag, den Gott gemacht  
 Wolfgang Amadeus Mozart: Fantasie d-Moll  
 KV 397, für Orgel bearbeitet von Gerhard  
 Weinberger

**Silja Schindler (Sopran), Noriko Kaneko (Alt)  
Derek Rue (Tenor), Vinzenz Haab (Bass)  
Trierer Domchor  
Schöneck-Ensemble Koblenz**

5



# HEILIG-ROCK-TAGE 2025

## UNGLAUBLICH: ICH GLAUBE

Abendlob, täglich 21 Uhr

### Donnerstag, 1. Mai (Domweihfest), 21 Uhr

#### PROLOG: 1.700 Jahre SYMBOLUM NICENUM

Johann Sebastian Bach:

„Credo“ und „Dona nobis pacem“ aus der H-Moll-Messe BWV 232

Vokalensemble Trierer Dom

Ina Siedlaczek-Berning (Sopran), Matthias Lucht (Altus), Jakob Krupp (Bass)

Barockorchester L'arpa festante

Leitung: Domkapellmeister Thomas Kiefer

Wort: Prof.in Annemarie Mayer, Theologische Fakultät Trier

### Freitag, 2. Mai (Heilig-Rock-Fest), 21 Uhr

#### EVEN WHEN HE IS SILENT... I BELIEVE

Chormusik von Mendelssohn, Naujalis, Poulenc, Pärt und Andresen

Junge Kantorei am Würzburger Dom

Leitung: Domkapellmeister Alexander Rüth

Wort: Bischof Dr. Helmut Dieser, Aachen

### Samstag, 3. Mai, 20 Uhr

#### TAIZÉ-Gebet (20 Uhr!)

Ökumenischer Gebetskreis Trier

### Sonntag, 4. Mai, 21 Uhr

#### KAMMERMUSIK

Olivier Messiaen: Quatuor pour la fin du temps

Trio Corleone mit Catrin Stecker (Klarinette), Moritz Reutlinger (Violoncello) und Martin Bambauer (Klavier) sowie Lea Entchev-Kottner (Violine)

Wort: Prof. Dr. Jean Ehret, Luxemburg School of Religion&Society

<https://www.bistum-trier.de/kirchenmusik/>  
news.kirchenmusik@bgv-trier.de

**Montag, 5. Mai, 21 Uhr**

**ORGEL PLUS GREGORIANIK**

Schola Mediolacensis

Leitung: Dennis-Jens Ernst, Mettlach

Orgel: Bernhard Leonardy, Saarbrücken

Wort: Marie-Elisabeth Denzer, Perl

**Dienstag, 6. Mai, 21 Uhr**

**SING (M)IT!**

„Wenn Glaube bei uns einzieht“ - Ein Abendlob zum Mitsingen

Kathedraljugendchor Trier

Moderation und Leitung: Matthias Balzer, Thomas Kiefer

Wort: Bruder Peter Berg, Barmherzige Brüder, Trier

**Mittwoch, 7. Mai, 21 Uhr**

**NATÜRLICH - GÖTTLICH - TEUFLISCH**

Musik für Panflöte und Orgel

Hannah Schlubeck (Panflöte) und Domorganist Josef Still

Wort: Dr. Verena Hammes, Geschäftsführerin AG Christlicher Kirchen, Frankfurt a.M.

**Donnerstag, 8. Mai, 21 Uhr**

**GEDENKEN: 80. JAHRESTAG DES ENDES DES 2. WELTKRIEGS**

Werke von Bohuslav Martinu, Arvo Pärt, Benjamin Britten und John Rutter

Kooperation von fünf rheinland-pfälzischen Schulorchestern: Angela-Merici-Gymnasium (Trier), Theresianum (Mainz), Lioba-Schule (Bad Nauheim), Willigis-Gymnasium (Mainz), Maria-Ward-Schule (Mainz); Eltern-Lehrer-Schülerinnen-Chor des AMG Trier

Wort: Sprecherinnen des Bischöflichen Angela-Merici-Gymnasiums Trier

**Freitag, 9. Mai, 21 Uhr**

**DER DU BIST DREI IN EINIGKEIT**

Chormusik von Michael Praetorius, Giovanni Gabrieli, Johann Christoph Friedrich Bach, Max Reger, Józef Swider und João Esteves

Becherbacher Brückenchor

Leitung: Mechthild Mayer

Wort: Christopher Hoffmann, Pastoralreferent, Neuwied

**Samstag, 10. Mai, 21 Uhr**

## **DER GLAUBE SCHAFFT DER SEELE FLÜGEL**

Johann Sebastian Bach: Kantaten

BWV 37 „Wer da gläubet und getauft wird“

BWV 1 „Wie schön leuchtet der Morgenstern“

Trierer Domchor

Christina Elting (Sopran), NN (Tenor), Vinzenz Haab (Bass)

Schöneck-Ensemble Koblenz

Leitung: Domkapellmeister Thomas Kiefer

Wort: Prof. Dr. Hans-Georg Gradl, Theologische Fakultät Trier

## **Herzlichen Glückwunsch! Marcel Eliasch wird Domorganist in Trier.**



**Trier** – Eine Ära geht zu Ende: Über 30 Jahre lang war Josef Still Herr über die Schwalbennestorgel im Hohen Dom zu Trier. Im Herbst dieses Jahres geht der 65-Jährige in Ruhestand. Nach einem mehrmonatigen Auswahlverfahren steht nun sein Nachfolger fest: Ab Oktober ist Marcel Karl Eliasch der neue Trierer Domorganist und damit der aktuell jüngste Domorganist Deutschlands. Der 28-Jährige aus Paderborn ist verheiratet und hat einen Sohn.

Im Alter von zwölf Jahren wurde Eliasch Orgel-Stipendiat des Erzbistums Paderborn, das C-Examen legte er 2012 ab, bevor er ein Jungstudium an der Hochschule für Musik in Detmold (2012–2016) absolvierte. Nach seinem Abitur am Gymnasium Schloss Neuhaus Paderborn 2016 studierte er in Detmold sechs Jahre katholische Kirchenmusik auf Bachelor und Master. Beide Studien schloss er mit Bestnote 1,0 ab. Das Konzertexamen für Orgelimprovisation in der Klasse von Prof. Tomasz Adam Nowak bestand er 2023 mit Auszeichnung. In den Jahren 2018 bis 2024 gewann Eliasch drei Preise in großen internationalen Improvisationswettbewerben (Opava, Schwäbisch Gmünd, Haarlem), darunter den Preis für die beste Improvisation des Wettbewerbs in Haarlem (NL) im vergangenen Jahr.

Seinen Berufseinstieg machte Eliasch 2017 in seiner Heimatstadt als Propsteikantor in St. Magnus Marsberg; bereits 2018 wurde er Assistent des Paderborner Domorganisten. Seit 2021 ist er Dekanatskirchenmusiker im Erzbistum Paderborn. Ab 2022 war er für drei Semester Lehrbeauftragter für Orgel und für die darauffolgenden zwei Semester Lehrbeauftragter für Deutschen Liturgiegesang am Jungstudierendeninstitut der Hochschule für Musik Detmold. Im vergangenen Wintersemester vertrat er eine Professur für Orgel an derselben Hochschule.

### **Das Auswahlverfahren**

Für die Nachfolge von Josef Still waren 33 Bewerbungen eingegangen. Zwölf Personen wurden im Januar zu Vorstellungsgesprächen eingeladen, die bereits praktische Anteile enthielten. Vier herausragende Bewerber erhielten eine Einladung zum öffentlichen, aber anonymen Vorspiel im Trierer Dom. Das Auswahlgremium bestand aus Dompropst Jörg Michael Peters, Domdechant Georg Holkenbrink, Domkapitular Benedikt Welter, Domkapellmeister Thomas Kiefer, Domkantorin Christina Elting sowie Ulrich Krupp (Chororgel) und Thomas Sorger (Referent für Kirchenmusik im Bischöflichen Generalvikariat und Leiter der Bischöflichen

Kirchenmusikschule); die Domorganisten Daniel Beckmann (Mainz) und Markus Eichenlaub (Speyer) vervollständigten das Gremium.

---

## 7. Musikgottesdienst in der Fastenzeit: Sötern

Herzliche Einladung zum 7. Musik- und Wortgottesdienst in der Reihe „7 Musikgottesdienste in der Fastenzeit“ am Sonntag, dem 13.04. (Palmsonntag) um 17:00 in der Ev. Kirche in Sötern (Matzenbergstr. 1, 66625 Sötern).

Dieser Gottesdienst wird als gemeinsames pastorales und kulturelles Angebot der Kirchengemeinden: Ev. Hoffnungsgemeinde Nahe-Hochwald, Kath. Pfarrei St. Christophorus Bostalsee und Kath. Pfarreiengemeinschaft Nonnweiler ökumenisch gestaltet. Passend zum Palmsonntag werden Pfarrerin Jennifer Breuer (leitende Pfarrerin der Ev. Hoffnungsgemeinde mit Sitz in Birkenfeld) und Pfarrer Wilhelm Reichardt (Kooperator in der PG Nonnweiler) zusammen über das Lied „Singt dem König Freudenpsalmen“ (GL 280) predigen. Als Solistin an der historischen Stumm-Orgel wird Yumi Oster (Organistin der Ev. Kreuzkirche Herrensöhr) zu hören sein.

Die Orgel der Ev. Kirche Sötern stellt ein besonderes Unikat dar, insoweit, als sie zu mehr als 50% original erhaltenes klingendes Pfeifenmaterial von etwa 1770 enthält. Damit ist sie eine von weniger als 10 Orgel im ganzen Saarland mit klingenden Pfeifen aus der Zeit vor 1800. Yumi Oster wird eine Toccata von Georg Muffat, daneben Werke von A. Guilmant und M. Reger vortragen und wird uns mit Johann Sebastian Bachs Präludium und Fuge hmoll BWV 544 in überzeugender Weise demonstrieren, dass auch auf einer kleinen „Dorf“-Orgel repräsentative Werke der großen Orgelliteratur glaubhaft dargestellt werden können. Wir freuen uns sehr, Sie bei diesem besonders gestalteten Gottesdienst in der wunderschönen Söterner Kirche willkommen zu heißen!



**Johannespassion (Reidenbach) in Trier-Ehrang**



**DIE LEIDENSGESCHICHTE  
DES HERRN**

**NACH JOHANNES**

für Sprecherin, Soli,  
vierstimmigen Chor und Pauken  
von Joachim Reidenbach (\*1947)

**GOTTESDIENST AM KARFREITAG,  
18. APRIL 2025, 15 UHR  
IN DER KIRCHE ST. PETER, TRIER-EHRANG**

*Kirchenchöre aus Biewer und Ehrang  
Solisten aus den Chören  
Benedikt Simon, Pauken  
Axel Simon, Leitung*

## Des Rätsels Lösung

Ersteres der beiden abgebildeten Themen war aus *Mozarts Requiem* der Beginn der *Kyrieelison-Fuge*. Zweiteres war der Beginn des Chores „*Durch seine Wunden sind wir geheilt*“ aus *Händels Messias*. Richtig geraten haben: Matthias Gampe, Bernd Loch, Werner Grothusmann, Matthias Peter, Gonzalo Paredes, Manfred Kochems, Michele Winterscheid, Ulrich Nilles, und Anke Gärtner. Herzlichen Glückwunsch!

## Rätsel

Welcher aus der Liturgie des übernächsten Wochenendes nicht weg zu denkender Choral wird hier zitiert? Der Schöpfer, dessen Name auch gesucht wird, hat für jeden Sonntag im Kirchenjahr Orgelwerke geschaffen in einem riesigen Zyklus. Abgebildetes Werk ist keines davon, genau genommen ist es nicht mal eine Komposition. Senden Sie Ihre Lösungsvorschläge an [news.kirchenmusik@bgv-trier.de](mailto:news.kirchenmusik@bgv-trier.de)

The image shows a musical score for organ. It consists of three staves: a treble staff, a bass staff, and a pedal staff. The time signature is 4/4. The tempo markings are 'Largo' (quarter note = 46) and 'Rall.'. The first staff is marked 'G. P. R. ff' and the second 'Péd. G. P. R.'. A reference '(G.P. Péd. Fonds 16-8-4)' is noted between the staves.

## Ihre Information im Infobrief

Senden Sie uns Ihre Information oder Ankündigung bitte als unformatierten Fließtext. PDF-Dateien können leider nicht verarbeitet werden. Bilder, Fotos sowie Plakate bitte stets im jpg-Format. Plakate können darüber hinaus auf unserem INSTAGRAM Kanal gepostet werden, hierzu einfach das Plakat in genau der Woche, in der es gepostet werden soll, an Lukas Stollhof 0176 2345 7024 senden. Redaktionsschluss ist jeweils donnerstags um 12.00 Uhr.

## Folgen Sie uns!



<https://www.facebook.com/bistumtrier/>



<https://www.instagram.com/bistumtrier/>